

PROTOKOLL ÜBER DIE 67. GEMEINDERATSSITZUNG vom 16. Januar 2007

Anwesend	Gaston Jehle Gerhard Hermann Stefan Gantner Monika Stahl Petra Walter Luzia Walch
Entschuldigt	Christian Beck
Zu 2007/719 Zu 2007/720 Zu 2007/721	Herbert Beck Michael Beck Antonia Jehle-Vogt
Protokoll	Schaedler Brigitte

2007/718 Protokoll der 66. Gemeinderatssitzung

Das Protokoll der 66. Gemeinderatssitzung vom 12. Dezember 2006 wurde im Zirkularverfahren einstimmig genehmigt.

2007/719 Ankauf von Teilflächen von den Parzellen 243, 245, und 252 sowie Tausch von Teilflächen von den Parzellen 242 und 245 auf die Gemeindeparzelle 232

Ausgangslage:

Die Gemeinde hat auf den erwähnten Parzellen eine ganze Reihe von Werkleitungen verlegt. Diese Verbindungen von der Strasse auf der Egerta zur Strasse Unterm Rain und weiter bis zur Mada sind für die Gemeinde von grosser Bedeutung. In der gleichen Trasse haben auch die LKW das Hochspannungskabel, also die Stromzuleitung für Planken, verlegt. Mit dem Ankauf und Tausch von Teilflächen kann eine langfristige Sicherstellung der Verbindungen gewährleistet werden.

Das Gebiet Kaserna und Unterm Rain kann zu Fuss nur über die Dorfstrasse erreicht werden. Seit längerem wurde eine Lösung gesucht, die langfristig Bestand hat. Mit dem Ankauf einer Teilfläche von der Parz. 243 und dem Tausch einer Teilfläche von der Parz. 242 kann zusätzlich auch ein Verbindungsweg von der Strasse Unterm Rain zur Strasse Auf der Egerta erstellt werden.

Am Ende der Kasernastrasse im Bereich Mada besteht keine Möglichkeit, mit einem LKW zu wenden. Ein weiteres Problem besteht mit den Winterdienstfahrzeugen, die ebenfalls kaum wenden können. Mit dem Ankauf von Teilflächen von den Parzellen 245 und 252 kann die Gemeinde nun die Wendeplatte erweitern und zugleich einen Wendeplatz erstellen.

Bereits an der Gemeinderatssitzung vom 12. Dezember 2006 hat der Gemeinderat dem Ankauf einer Teilfläche von der Parzelle 243 und dem Tausch einer Teilfläche von der Parzelle 242 zugestimmt.

Beschluss Der Gemeinderat beschliesst einstimmig, eine Teilfläche von 400 m² von der Parzelle 245 auf die Parzelle 232 abzutauschen.
Für die Erstellung eines Kehrplatzes im Bereich Mada beschliesst der Gemeinderat einstimmig, von der Parzelle 245 und 252 eine Teilfläche von 463 m² zu kaufen.

2007/720 Betriebsplan Alpen

An der Gemeinderatssitzung vom 31. Oktober 2006 hat der Gemeinderat beschlossen, für die Gemeindealpen einen Betriebsplan ausarbeiten zu lassen. Dieser liegt nun zur Genehmigung vor.

Beschluss Der Gemeinderat genehmigt den Betriebsplan für die Gemeindealpen (einstimmig).

2007/721 Projekt Kinderkochbuch

Frau Antonia Jehle-Vogt führt schon seit mehr als vier Jahren in Planken Kinderkochkurse durch. Aus dieser Arbeit mit den Kindern hat sie nun ein Kinderkochbuch geschrieben und möchte dies veröffentlichen. Frau Jehle-Vogt ersucht die Gemeinde um finanzielle Unterstützung für die Herausgabe des Kinderkochbuches.

Beschluss Der Gemeinderat beschliesst einstimmig, das Projekt Kinderkochbuch von Antonia Jehle-Vogt mit CHF 2'000.-- finanziell zu unterstützen.

2007/722 Verpachtung Streuteil im Plankner Äscher

Der Pachtvertrag für die Bewirtschaftung des Naturschutzgebiets Schwabbrünnen ist abgelaufen und sollte erneuert werden.

Beschluss Der Gemeinderat beschliesst einstimmig, die Verpachtung des Streuteils, zusammen mit den Pachtverträgen für die Bewirtschaftung des Plankner Äschers im Frühjahr 2007 zu vergeben.

2007/723 Arbeitsvergaben Sanierung der Kapelle St. Josef

Beschluss Der Gemeinderat beschliesst einstimmig folgende Arbeitsvergaben:

Gipserarbeiten (5 Offerten)
Vergabe CH. K. Pangerl, Schaan
Preis CHF 186'327.95 inkl. MWSt.

Gerüst (4 Offerten)
Vergabe CH. K. Pangerl, Schaan
Preis CHF 15'857.-- inkl. MWSt.

Baumeisterarbeiten (3 Offerten)
Vergabe Bühler AG, Triesenberg
Preis CHF 63'914.80 inkl. MWSt.

Elektroarbeiten (3 Offerten)
Vergabe LKW, Schaan (Ausstand: Gaston Jehle)
Preis CHF 39'397.60 inkl. MWSt.

Lichtanlage
Vergabe Zwicker Licht, St. Gallen
Preis CHF 18'625.-- inkl. MWSt.

2007/724 Beitrag Sternsinger

Am 6. Januar 2007 waren in Planken zwei Sternsingergruppen unterwegs und segneten alle Häuser und Wohnungen. Die Spenden der Plankner Bevölkerung in Höhe von CHF 8'386.-- werden zur Hälfte auf das von Stefan und Kathy Bi edermann betreute Projekt „Wohngemeinschaft Hogar de Maria in Pasto, Kolumbien“, sowie auf die Inlandhilfe der Caritas Liechtenstein aufgeteilt.

Beschluss Der Gemeinderat beschliesst einstimmig, den von der Bevölkerung gespendeten Betrag von CHF 8'386.-- zu verdoppeln.

**2007/725 Förderbeitrag Sonnenkollektoren
Kuster Thomas, In der Blacha 31**

Die Sonnenkollektoren (10.8 m2) wurden installiert und die Energiefachstelle hat die Abnahme der Anlage abgeschlossen. Dem Antragsteller wurde von der Energiefachstelle ein Förderbeitrag von CHF 3'780.-- ausbezahlt. Gemäss Impulsprogramm fördert die Gemeinde Planken den gleichen Betrag (max. CHF 10'000.--) wie das Land.

Beschluss Der Gemeinderat beschliesst einstimmig, die Auszahlung des Förderbeitrags in Höhe von CHF 3'780.-- zu genehmigen.

2007/726 Vernehmlassung betreffend die Schaffung eines Gesetzes über die Förderung der Energieeffizienz und der erneuerbaren Energien (Energieeffizienz; EEG)

Das geltende Energiespargesetz datiert aus dem Jahre 1996. Dessen Schwerpunkte betreffen die Wärmedämmung von Altbauten, besondere Haustechnikanlagen, die Förderung von thermischen Sonnenkollektoren, Photovoltaikanlagen sowie Demonstrationsobjekten und anderer grösserer Anlagen. Am meisten Mittel flossen in die Förderung von thermischen Sonnenkollektoren, gefolgt von den thermischen Gebäudesanierungen sowie den Haustechnikanlagen und Demonstrationsanlagen. Der Landtag hat am 20. Oktober 2004 die Zustimmung zum Kyoto-Protokoll beschlossen. Liechtenstein hat sich damit verpflichtet, die Treibhausgas-Emissionen im Zeitraum von 2008 - 2012 im Durchschnitt um 8 % im Vergleich zu der im Jahr 1990 (Basisjahr) ausgestossenen Menge zu reduzieren. Die gegenständliche Gesetzesvorlage zielt nun darauf ab, bei ausgewählten Massnahmen mehr Schubkraft zu entwickeln, als dies gemäss bisherigem Energiespargesetz der Fall war.

Beschluss Der Gemeinderat nimmt den Vernehmlassungsbericht zur Kenntnis.

2007/727 Vernehmlassung zur Schaffung eines Gesetzes betreffend den Ausweis über die Gesamtenergieeffizienz von Gebäuden

Das EU-Parlament und der Rat hat mit Beschluss vom 16. Dezember 2002 die Richtlinie 2002/91/EG über die Gesamtenergieeffizienz von Gebäuden erlassen. Im Zusammenhang mit der Beschlussfassung der Regierung zur neuen Energieverordnung, die auf dem Baugesetz fusst und am 29. September 2003 in Kraft getreten ist, wurde die gleichzeitige Integration dieser EU-Richtlinie in den Verordnungsentwurf diskutiert, aber aus verschiedenen Gründen nicht durchgeführt. Einerseits war die Regierung bestrebt, die wichtigen Grundsätze zum Energiesparen und die Ziele des Energieleitbildes möglichst bald in Kraft zu setzen. Demgemäss soll mit dem gegenständlichen Gesetzesentwurf betreffend den Ausweis über die Gesamtenergieeffizienz von Gebäuden die notwendige ergänzende Gesetzesgrundlage auf diesem Weg geschaffen werden.

Beschluss Der Gemeinderat nimmt den Vernehmlassungsbericht zur Kenntnis.

2007/728 Vernehmlassung zur Totalrevision des Gesetzes vom 18. Dezember 1985 über das Gesundheitswesen (Sanitätsgesetz)

Die Gesundheitsberufe sind heute durch das Sanitätsgesetz nicht zufrieden stellend geregelt. Nicht zuletzt aufgrund der steigenden Bedeutung des Gesundheitswesens im Allgemeinen und der dynamischen Entwicklung im Bereich der Gesundheitsberufe im Besonderen besteht das Bedürfnis nach gesetzlichen Grundlagen, die den realen Erfordernissen und Gegebenheiten besser gerecht werden können. Aufgrund der gestiegenen Komplexität im Bereich der Medizin einerseits, aber auch aufgrund des zunehmenden Zusammenwachsens der europäischen Gesundheitssysteme andererseits müssen rechtliche Grundlagen geschaffen werden, die den realen Erfordernissen und Gegebenheiten entsprechen. Die Ausübung der Gesundheitsberufe bedarf einer differenzierten Regelung als dies derzeit durch das Sanitätsgesetz der Fall ist.

Beschluss Der Gemeinderat nimmt den Vernehmlassungsbericht zur Kenntnis.

Da dies die letzte Sitzung in der Mandatsperiode 2003 – 2007 ist, hat sich der Gemeindevorsteher bei allen Gemeinderätinnen und Gemeinderäten für ihre geleistete Arbeit für die Gemeinde sowie für die Zusammenarbeit bedankt. Der Dank gilt auch Brigitte Schaedler, die das Protokoll geführt hat.